

Protokoll:

Bürgermeisterin Mohrs weist auf die Vorlage über die Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren sowie die ausgelegte Tischvorlage hin. Nach der Widmung einiger Straßen sollen diese in das Straßenverzeichnis aufgenommen werden.

Auf die Frage von RM Diederichs-Seidel bezüglich der Streumittel erklärt Herr Ellrich, dass die Gehwege mit Sand, Asche oder anderem abstumpfendem Material abgestreut werden dürfen. Salz u.ä. Stoffe dürfen nur zur Beseitigung von Eis und dann nur in geringen Mengen und grundsätzlich nicht im Kronenbereich von Bäumen verwendet werden.

Auf die Nachfrage von RM Rosenbaum zur Reinigungsklasse „0“ erklärt Herr Ellrich, dass die Stadt dort nicht reinigt und die Reinigungspflicht auf die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke übertragen wird.

Bürgermeisterin Mohrs stellt anschließend fest, dass es keine weiteren Fragen der Ausschussmitglieder zu der Vorlage gibt und stellt die einstimmige Zustimmung entsprechend dem Beschlusssentwurf fest.